



Baunit SanovaPrimer

PutzFestiger



Produkt

Grundanstrich auf Silikatbasis als Saugausgleich und Verdünnung in Verbindung mit Baunit SanovaColor sowie als Grundierung zur Verfestigung von absandenden, mürben mineralischen Putzen. Geeignet für Kalk/Zement- und kalkhaltige Putze.

Zusammensetzung

Kaliwasserglas, geringe organische Zusätze, Wasser.

Eigenschaften

Nicht filmbildend, leichte Verarbeitung, hoch diffusionsoffen, gut festigend und Untergrund egalisierend, alkalisch und dadurch natürlich schimmelhemmend. Durch Porenverengung kann die Saugfähigkeit von Putzen zum Teil verringert werden.

Anwendung

Grundierung und Verdünnung im System mit Baunit SanovaColor. Empfohlen auf Baunit Sanova Putzsystemen und bei historischen, denkmalgeschützten Objekten. Für den Innen- und Außenbereich.
Putzgrundvorbehandlung für leicht sandende mineralische Unter- und Oberputze vor der Anwendung von mineralisch oder organisch gebundenen Baunit Putzen und Baunit Farben.

Technische Daten

Dichte:	ca. 1,0 kg/l
pH-Wert:	ca. 11
Materialverbrauch:	ca. 0,20 l/m ² pro Anstrich
Ergiebigkeit:	ca. 50 m ² /Gebinde/Anstrich
VOC:	< 60 µg/m ³ EMICODE EC 1 ^{PLUS}

Qualitätssicherung

Eigenüberwachung durch unsere Werkslabors.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz

Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlamentes und Rates vom 18.12.2006) unter www.baunit.com oder fordern das SDBL beim jeweiligen Herstellerwerk an.

Lieferform

Kanister 10 l

Lagerung

Trocken, kühl, frostfrei und verschlossen 12 Monate lagerfähig.

Untergrund

Die Putzgrundprüfung hat nach den Richtlinien der ÖNORM B 2230, B 3345 und B 3346 zu erfolgen. Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, nicht wasserabweisend, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein.

Abblätternde und rissige Öl-, Lack- und Dispersionsfarben sind abzubeizen bzw. müssen restlos entfernt werden, bröckeliger oder stark verwitterter Putz ist abzuschlagen und durch neuen zu ersetzen.

Verschmutzte Flächen reinigen, algenbefallene Untergründe mit Baunit FungoFluid behandeln. Schadhafte bzw. rissige mineralische Flächen mit geeigneter Spachtelmasse (z.B. Baunit MultiWhite) überziehen und ggf. mit Baunit TextilglasGitter bewehren.

Geeignet auf:

- Kalkputze und-anstriche (unbedingt Karbonatisierung beachten!)
- Kalk/Zement- und Zementputzen
- Beton und andere mineralische Untergründe
- gut haftenden Mineral- und Silikatfarbanstrichen und –putzen

Bedingt geeignet:

- Gipsputze (Probefläche anlegen)

Nicht geeignet auf:

- Kunststoffen und Harzen, Lack- bzw. Ölfilmen, Leim und Dispersionsfarben
- Holz
- Metallen
- Sichtmauerwerk ohne nachfolgende Beschichtung (Schleierbildung)!

Verarbeitung**Anwendung als Grundierung in Verbindung mit SanovaColor:**

Der Untergrund muss abgeblendet und trocken sein. Baumit SanovaPrimer gründlich mit langsam laufendem Rührwerk aufrühren. Je nach Untergrundbeschaffenheit und Saugfähigkeit mit Wasser verdünnen (max. 1:1). Baumit SanovaPrimer vollflächig und gleichmäßig mittels Lammfellroller oder Bürste auftragen. Bei stark unterschiedlichem Saugverhalten des Untergrundes, oder hohen Temperaturen wird eine zweifache Grundierung empfohlen. Nach jedem Arbeitsgang eine Trockenzeit von ca. 6-12 Stunden einhalten. Gleichmäßig und ohne Unterbrechung arbeiten.

Anwendung als Verdünnung bei Baumit SanovaColor:

1. Anstrich mit max. 20% SanovaPrimer verdünnen
2. Anstrich mit max. 10% SanovaPrimer verdünnen

Anwendung als Putzfestiger:

Die lufttrockenen, mineralischen Putzflächen im Floatverfahren (z.B. durch nebelreies Sprühen mit Breitstrahldüsen „Flachstrahldüsen“) mit einem Airless Gerät von unten nach oben satt besprühen. Kleinere Bereiche können auch durch Streichen behandelt werden. Nach 24 Stunden kann eine weitere Beschichtung mit Baumit Putzen oder Farben erfolgen.

Bei einer nachfolgenden Beschichtung mit den Produkten

- Baumit StarColor
- Baumit PuraColor
- Baumit GranoporColor

ist eine Standzeit von mindestens 5 Tagen einzuhalten.

Hinweise und Allgemeines

Die Luft, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges über +8°C liegen. Fassade vor direkter Sonnenbestrahlung, Regen oder starkem Wind entsprechend schützen (z.B. mittels geeigneter Gerüstschutznetze). Ebenso können hohe Temperaturen (z.B. > +30° C) die Verarbeitungseigenschaften verändern. Hohe Luftfeuchtigkeit und/oder tiefe Temperaturen (z.B. Spätherbst) können die Trocknungszeit deutlich verlängern.

Sicherheitsvorkehrungen:

Augen und Hautflächen sowie die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall schützen. Gegebenenfalls Spritzer mit viel Wasser abspülen. Nicht bis zum Austrocknen und Erhärten warten. Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Nicht mit anderen Anstrichmitteln mischen! Material reagiert alkalisch. Deshalb Augen und Haut besonders schützen (Schutzbrille

etc.)

Bei Benetzung Material sofort mit viel Wasser abspülen. Durchtränkte Kleidung sofort wechseln.

Angrenzende Bauteile wie Glas, Naturstein, Klinker, Fliesen, Holz usw. vor Anwendung des Baunit SanovaPrimer gut abdecken. Spritzer sofort abwaschen.

**Rechtliche
Hinweise**

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.